



Schad dröm heißt der Song über die Verschwendung von Lebensmitteln, den Ecki Pieper mit Kölner Schülern aufführte. (Foto: Schmülgen)

Ziel: Weniger Essen wegwerfen

Pilotprojekt an Kölner Schulen zum Umgang mit Lebensmitteln

Von MICHAEL FUCHS

Wer sich den Dokumentarfilm „Taste the Waste“ von Valentin Thurn ansieht, erfährt Erschreckendes über die alltägliche, maßlose Verschwendung von Lebensmitteln. Frisches Gemüse wird nach der Ernte gleich wieder untergepflegt, weil der Handel sagt, es lasse sich nicht verkaufen, habe nicht die richtige Größe, Form oder Farbe. Brot, das bis zum Abend nicht verkauft wurde, wird in der Müllverbrennung verheizt. Mehr als die Hälfte unserer Lebensmittel, rund 15 Millionen Tonnen pro Jahr, landen im Müll.

600 Kölner Schüler haben gestern bei einem Aktionstag im Rautenstrauch-Joest-Museum den Film gesehen und darüber diskutiert. Viele waren schockiert.

Was man im eigenen Leben tun kann, um bewusster mit Nahrungsmitteln umzugehen und weniger wegzuworfen, soll in „Kürze“ Unterrichtsstoff an Kölner Schulen werden. Das Landesumweltministerium hat von der Uni Paderborn Unterrichtskonzepte entwickeln lassen, mit denen Kinder und Jugendliche von der Grundschule bis zum Abitur für das Thema sensibilisiert werden sollen. Da geht es etwa darum,

worauf man beim Einkauf achten sollte, wie man Lebensmittel richtig lagert oder wann Produkte mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum noch bedenkenlos verzehrt werden können. Aber auch politische Fragen werden aufgegriffen – etwa wie der Hunger in der Dritten Welt mit der Verschwendung in den Industriestaaten zusammenhängt.

Die Materialien sollen nun in der Praxis an Schulen getestet werden. „Köln war die erste Stadt, die gesagt hat, wir machen mit“, erklärte Sabine Lauxen vom NRW-Umweltministerium. Nach den Sommerferien soll das Pilotprojekt starten, in-

teressierte Schulen und Klassen können sich jetzt bewerben. Der Stoff kann in einer Vielzahl von Fächern durchgenommen werden – von Sachkunde und Hauswirtschaftslehre bis hin zu Erdkunde oder Politik. „Langfristig soll das Thema ‚Wertschätzung von Lebensmitteln‘ in allen Schulen in NRW auf den Lehrplan kommen“, so Lauxen.

Auch künstlerisch wurde die Nahrungsverschwendung thematisiert. Ecki Pieper von „Köbes Underground“ sang gemeinsam mit Schülern den Song „Schad dröm“. Er soll im Studio produziert werden für einen Video-Clip zum Thema.